

Geleitwort

Die aktuelle Situation der Notfallmedizin in Deutschland ist weiterhin durch steigende Einsatzzahlen, knappe Personalressourcen, neue gesetzliche Entwicklungen sowie zunehmende fachliche Anforderungen und Ansprüche charakterisiert. Die Tätigkeit als Notärztin oder als Notarzt erfordert daher mehr denn je eine sehr fundierte Ausbildung, die neben dem Training lebens- und gesundheitserhaltender praktischer Fertigkeiten auch die Vermittlung von theoretischem Fachwissen beinhaltet. In der Notfallmedizin reicht es definitiv nicht aus, Fakten auswendig zu lernen. Die zugrunde liegenden Zusammenhänge müssen auch verstanden werden, um in der konkreten, akuten Situation eine zügige zielgerichtete Diagnostik und Therapie zu ermöglichen.

Im Notfall steht der Arzt mit seinem Team prähospital vor Entscheidungen, die in der Klinik meist noch in Ruhe mit anderen Kollegen diskutiert werden können. Vor Ort muss der Notarzt jedoch eigenverantwortlich und unter einer hohen psychischen und physischen Belastung rasch Entscheidungen treffen, die unter Umständen lebensrettend sind – und er ist in der Regel sowohl fachlich als auch bezüglich der notwendigen Skills die letzte Instanz für unsere Patienten.

Zur Vorbereitung auf diese Situationen ist es außerordentlich hilfreich, sein eigenes Wissen anhand klar formulierter Fragen zu überprüfen, wichtige Fragestellungen zusätzlich in Form konkreter Fallbeispiele zu durchdenken und anschließend die getroffenen Entscheidungen unter Heranziehung der derzeit besten verfügbaren Evidenz zu verifizieren.

Hierzu – und auch zur Vorbereitung auf die Prüfung zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Notfallmedizin – leistet das vorliegende Buch einen ganz hervorragenden und wichtigen Beitrag. Das in der deutschen Notfallmedizin gut bekannte Herausgeber-Team konnte renommierte Experten gewinnen, die ihr Fachwissen in didaktisch sehr überzeugender Form vermitteln und Ihnen damit auch eine Prüfungsvorbereitung erheblich erleichtern. Das vorliegende Werk erhebt nicht den Anspruch, ein umfangreiches Lehrbuch zu sein oder gar die notwendigerweise sehr profunde praktische Ausbildung ersetzen zu können. Es will dem Leser gleichzeitig explizit – neben der Prüfungsvorbereitung – auch als schnell verfügbares und übersichtlich nach Themengebieten gegliedertes Repetitorium dienen. Darüber hinaus werden bereits die neuen Leitlinien zur kardiopulmonalen Reanimation 2015 (www.grc-org.de) berücksichtigt. Damit stehen dem Leser – neben der ausführlichen Darstellung notfallmedizinischer Szenarien und Krankheitsbilder – hier auch die Inhalte aktuellster internationaler Empfehlungen zur Verfügung.

Ich freue mich mit den Herausgebern und den Autoren sehr über diesen jetzt ja bereits traditionellen weiteren Baustein zur qualitativen Verbesserung der Wissensvermittlung in der Notfallmedizin und wünsche allen Leserinnen und Lesern viel Vergnügen bei der Lektüre und der Beschäftigung mit der „Zusatzweiterbildung Notfallmedizin“.

*Univ.-Prof. Dr. med. Bernd W. Böttiger,
M.L., D.E.A.A., F.E.S.C., F.E.R.C.*

Ordinarius und Direktor der Klinik für
Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin
Universitätsklinikum Köln

Vorwort

Die Notfallmedizin befindet sich in einem ständigen fachlichen und auch organisatorischen Wandel. Beispielsweise hat die Verabschiedung des Notfallsanitäter-Gesetzes (NotSanG) zu einer Diskussion um die Delegation notärztlicher Kompetenzen an die neu ausgebildeten Notfallsanitäter geführt. Politisch gewollt wird dies zu einer Aufwertung der Assistenzberufe im Rettungsdienst führen, auch bedingt durch eine verbesserte Ausbildung und Qualifizierung.

Aber fachlich gibt es ebenfalls Neuerungen, wie z.B. die kürzlich überarbeiteten Leitlinien des European Resuscitation Council. Beide Aspekte verdeutlichen, dass das ärztliche Prinzip in der Notfallmedizin nur dann aufrechterhalten werden kann, wenn auch im Bereich der Notärzte eine Qualifizierungsoffensive gestartet wird.

Insofern haben sich Herausgeber und Verlag entschlossen, eine komplette Neuauflage der „1000 Fragen Notfallmedizin“ in Angriff zu nehmen. Ermutigt wurden wir durch die zahlreichen positiven Rückmeldungen unserer Leser, die erahnen lassen, dass das vorliegende Werk bereits einen festen Platz in der Prüfungsvorbereitung angehender Notärztinnen und Notärzte gefunden hat. Unseren Lesern haben wir außerdem Hinweise auf Druckfehler und missverständliche Formulierungen zu verdanken, die in der Neuauflage korrigiert werden konnten.

Darüber hinaus haben wir aber auch einen großen Anteil neuer bzw. aktualisierter Fragen in das Buch aufgenommen, an dem neu hinzugekommene Experten als Autoren zum ersten Mal mitgearbeitet haben. Die Antworten und Kommentare berücksichtigen selbstverständlich bereits die aktualisierten ERC-Leitlinien.

Insofern kann die Neuauflage auch für Leser der Erstauflage eine interessante Erweiterung und Verbreiterung der behandelten Themenkomplexe darstellen. Denn wir haben uns erneut bemüht, Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichen, in der Notfallmedizin tätigen Disziplinen zur Mitarbeit zu gewinnen, um den interdisziplinären Aspekt der Notfallmedizin in Deutschland zu unterstreichen.

Unser Dank gilt dem Thieme Verlag, der die Neuauflage in gewohnt professioneller und angenehmer Art und Weise begleitete; und ganz besonders unseren Lesern. Wir hoffen, dass auch das vorliegende Buch einen wertvollen Beitrag zur Prüfungsvorbereitung leistet.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Erfolg!

Ihre

Berthold Bein
Jan-Thorsten Gräsner
Patrick Meybohm
Jens Scholz